



Abteilung für Orthopädie und Traumatologie

Leiter: Prim. Dr. T. Herz

Tel.: +43 (0)5372 / 6966 - 3201

Fax: +43 (0)5372 / 6966 - 1932

Mail: orthotrauma@bkh-kufstein.at

Nachbehandlungsschema Schulterendoprothese

Sehr geehrte/r Patient/in,

bei Ihnen wurde eine Operation durchgeführt. Im Folgenden informieren wir Sie über häufige Fragen und Ihre Weiterbehandlung.

Bitte halten Sie die Wunde bis zur Nahtentfernung steril und trocken abgedeckt.

Wir empfehlen ca. alle 3 Tage Wundkontrollen mit sterilen Verbandwechseln beim Hausarzt durchführen zu lassen. Sofern nicht anders vereinbart, sollte diese/r nach ca. 10 bis 14 Tagen die Wundnähte/Wundklammern entfernen.

Vermeiden Sie in den ersten 6 Wochen Wärmeeinwirkungen (keine Sauna, keine übermäßige Sonnenbestrahlung), da es sonst zu Schwellungen kommen kann.

Falls Sie eine Rötung, Schwellung, erhöhte Temperatur, zunehmende Schmerzen oder Sekret aus der Wunde bemerken, suchen Sie bitte umgehend einen Arzt auf oder kontaktieren sie unser Sekretariat (Tel: +43 (0)5372 / 6966 - 3201) bzw. den diensthabenden Facharzt für Orthopädie und Traumatologie im BKH Kufstein.

Besonderheiten:

.....

.....

.....

Bei Entzündungszeichen bitte kein Antibiotikum ohne Rücksprache mit dem Operateur einnehmen!

Nachbehandlung Schulterendoprothese:

- Abduktionskissen Tag und Nacht für 6 Wochen
- keine aktiven Bewegungen für 6 Wochen (Tragen, Arm-Heben)
- Abduktion passiv/aktiv-assistiert in den ersten 3 Wochen bis 70°, danach weiter
- keine aktive Innenrotation (wegen Naht der SSC-Sehne) für 6 Wochen
- Außenrotation bis 10° in den ersten 3 Wochen, dann bis 20° bis zur 6. Woche
- Fahrzeuglenken frühestens ab der 6. Woche
- sportliche Aktivitäten im Schulterbereich frühestens ab der 12. Woche
-

- **Wir wünschen Ihnen gute Besserung und alles Gute!**

